

Inhalt

I. EINLEITUNG	9
1. Themenstellung; Ziele der Arbeit	9
2. Zur Theorie der Parodie	14
2.1. Der Parodiebegriff	14
2.2. Parodie und Intertextualität	23
3. Zur Beschreibung und Erklärung literarischen Wandels	32
4. Periodisierung: das Verhältnis von Romantik, Viktorianismus und Moderne im Lichte neuerer Forschung	41
5. Gliederung der Arbeit	51
II. ZUM POETOLOGISCH-GEISTESGESCHICHT- LICHEN KONTEXT	53
1. Geschichtlichkeit und Originalität	53
2. Literarische Erscheinungsformen der Subjektivität	63
III. VIKTORIANISCHE PARODIEN: DAS BEISPIEL <i>PUNCH</i>	71
1. Viktorianische Komik – viktorianischer Ernst	71
2. Tendenzen viktorianischer Parodie	78
3. “With Apologies to the Laureate”: Parodie als Affirmation	79
4. Parodie und Politik	85
5. Parodie als Maßstab literarischer Geschmacksbildung	89
6. Parodie und Normverletzung: Die Polemik gegen Ibsen und Wilde	96
7. Die Ambivalenz der viktorianischen Parodie	105
8. Parodie und Nonsense	108
IV. SWINBURNE	112
1. Der Dichter und die Nachwelt: Werdegang einer literarischen Reputation	112
2. Literarische Wertung und historische Einordnung: Swinburnes Dichtung als ‘dead end’ der romantischen Tradition	117

3. Dichtung und 'historischer Sinn'	121
4. Die Erfahrung der Zeit	126
5. Parodie: Konsequenz und Kritik historischer Nachahmung	131
6. Swinburnes <i>hoaxes</i>	133
7. <i>The Heptalogia</i>	139
8. Selbstparodie	142
V. OSCAR WILDE	148
1. Poetologische Reflexion: Historismus und 'neues Sehen'; die Autonomie der Kunst	148
2. Kritik als Kunst: Kunst als Kritik	154
3. Imitation: die Gedichte.	158
4. Rollenspiel: von der Imitation zur Beherrschung der literarischen Vorlagen	165
5. Rollenspiel und Ambiguität: <i>Salomé, The Picture of Dorian Gray</i>	167
6. Parodie der <i>gothic tale</i> : "The Canterville Ghost"	170
7. "A Study of Duty"	173
8. Konventionelle Moral und parodistische Subversion	180
9. <i>The Importance of Being Earnest</i> : die konsequente Verwirklichung des parodistischen Prinzips	187
VI. MAX BEERBOHM	194
1. Dekadenz und Ironie	194
2. Maskierung	197
3. Das Labyrinth der Zeit	202
4. Zeitlichkeit und Parodie	208
5. Texte über Texte	210
6. Literatur und Wirklichkeit	213
7. Die Universalität der Parodie	215
8. "Enoch Soames"	218
VII. AUSBLICK: JOYCE, ELIOT UND DIE MODERNE	224
1. Abgrenzung: Kunstwelt und zeitgenössische Realität	224
2. Innovation und Erschöpfung.	227
BIBLIOGRAPHIE	232
NAMENSREGISTER	241